

Mir aber hat Gott gezeigt,  
dass man keinen Menschen unheilig  
oder unrein nennen darf.

*Apostelgeschichte 10, 28*



## GEMEINDEBRIEF

Juni / Juli 2025





## JAHRESLOSUNG 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!

1. Thess. 5, 21

## MONATSSPRUCH JUNI

Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.

Apostelgeschichte 10, 28

## MONATSSPRUCH JULI

Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!

Philipper 4, 6

Titelfoto: Kerstin Mehnert

### AN(-GE)DACHT

Gedanken zum Monatsspruch Juni 3

### GRUPPEN & KREISE / KINDER, JUGEND & FAMILIEN

Aktuelle Informationen 4

SOLA 2025 - es gibt viel zu tun 6

Titelbilder dieser Ausgabe 7

### GOTTESDIENSTE & VERANSTALTUNGEN

Termine & Informationen 8

### AUS DEN GEMEINDEN

Rück.Blick: Ostern 12

Multi-Kind-Rüstzeit 14

### KIRCHENMUSIK

Musiksommer in St. Georgen Schwarzenberg 16

### FREUDE & TRAUER

Aus den Familien unserer Gemeinde 18

### NÄCHSTENLIEBE

Danksagung des Ambulanten Hospizvereins Erlabrunn e.V. 20

Informationen zur Pfingstkollekte 21

Angebote der Diakonie 22

## Grenzen überwinden

von Gemeindepädagogin Lydia Winter

*"Und er sprach zu ihnen: Ihr wisst, dass es einem jüdischen Mann nicht erlaubt ist, mit einem Fremden umzugehen oder zu ihm zu kommen; aber Gott hat mir gezeigt, dass ich keinen Menschen unheilig oder unrein nennen soll." Apg.10,28*

Max im Religionsunterricht beschwert sich, weil ich ihn von dem Jungen neben ihm weggesetzt habe mit den Worten: „Jetzt nimmst du mir meinen Freund auch noch weg!“ Ich erwidere: „Oh, wer nimmt dir denn deinen Freund weg?“; „Papa möchte nicht, dass ich mit Paul befreundet bin, aber ich mag ihn und wir verstehen uns gut!“ Im Gespräch mit den Eltern verstehe ich ihre Beweggründe, denn die Familienverhältnisse von Paul sind sehr schwierig, ja fragwürdig. Aber gemeinsam entdecken wir auch, was Max damit vorenthalten wird. Und warum eigentlich? Könnte man es nicht auch andersherum sehen: Was könnte die Familie von Max für Paul sein? Vorurteile bestimmen so oft unser Mit-

einander oder Gesetzmäßigkeiten, so gut sie auch sein mögen.

Genau in eine solche Situation gerät Petrus: Ein römischer Offizier ruft nach ihm. Seine jüdische Überzeugung will Petrus an der Begegnung hindern.

Man hat ihm beigebracht, Gott würde es nicht gutheißen, wenn er über die Grenzen seines Ursprungsvolkes Kontakt aufnähme. Und diese Grenze gilt es hoch zu halten. Mit denen draußen darf man keinen Umgang pflegen. (Apg. 10 spannend nachzulesen)

Dabei hatte Petrus schon so oft erlebt, wie Jesus selbst Grenzen überschreitet und damit zeigt, dass die Liebe zu jedem einzelnen Menschen größer ist als jedes Vorurteil oder Gesetz. Petrus verfällt in alte Verhaltensmuster und braucht eine ganz klare Vision und einen ganz klaren Auftrag von Gott, um selbst diesen Schritt über die Grenze gehen zu können. D.h. nicht, dass er schwach wird, nicht klare Kante zeigen kann oder gar verliert.

Im Gegenteil: den Grund seines Auftrags, nämlich Gottes Liebe zu verkündigen, kann er umso größer machen.

Wir gehen heute ganz selbstverständlich von einem Gott aus, der keinen Unterschied macht und der für alle Menschen da ist. Petrus musste das erst durchbuchstabieren. Aber ist es wirklich so selbstverständlich? Sind wir bereit ALLEN Menschen von diesem Gott zu erzählen und ihnen in seiner Liebe zu begegnen? Grenzen überwinden ist nicht einfach: Grenzen der Tradition und der Herkunft, Grenzen der Neigung, Grenzen der politischen Einstellung ... Wie oft zerbrechen langjährige Freundschaften an solchen Grenzen? Sefora Nelson singt in ihrem Lied „Entscheidung“ im Refrain „du weißt erst, wer du bist, wenn du selbst in der Lage bist“ – das hat mir einmal sehr zu denken gegeben und bewahrt mich oft vor vorschnellen Urteilen.

Welche unsichtbare Grenze im Kopf sehen Sie gerade? Wo könnte sich etwas ändern, wenn Sie sie in Gottes Liebe überwinden?

*„Gott hat mir gezeigt, dass ich KEINEN Menschen unheilig oder unrein nennen soll.“*

## Gruppen & Kreise

### *In Beierfeld:*

#### Frauenfrühstück

Dienstag, 17.06.25 - 9 Uhr

Dienstag, 15.07.25 - 9 Uhr

#### Seniorenachmittag

Dienstag, 03.06.25 - 14 Uhr

Dienstag, 01.07.25 - 14 Uhr

Dienstag, 05.08.25 - 14 Uhr



### *In Grünhain:*

#### Senioren-/Frauenachmittag

Dienstag,

10.06.25 und 08.07.25 - 14 Uhr

#### Mütterkreis

Mittwoch,

04.06.25 und 02.07.25 - 18.30 Uhr

#### Kreis Junger Frauen

Dienstag,

03.06.25 - 18 Uhr - Wandern

#### Gesprächskreis junggebliebener

Ruhständler

Mittwoch,

11.06.25 und 09.07.25 - 9.30 Uhr



## Blaues Kreuz

### *Gruppe Beierfeld:*

Montags, 02. + 16. + 30.06., 14. + 28.07.  
im Pfarrsaal Beierfeld - 18.45 Uhr

### *Gruppe Sonnenleithe:*

Die Begegnungsgruppe trifft sich am  
10. + 25.06., + 22.07. jeweils um  
19 Uhr im Begegnungszentrum Sach-  
senfelder Str. 89.

Vorher, ab 18.30 Uhr Einzelgespräche  
über Drogen-, Suchtprobleme und  
Lebensfragen

Tel.: 03774 27806 oder 03774 61801  
oder 03774 509537

## Schatzsucherinsel

1. -3. Klasse

Freitags, 14.30 Uhr - 16 Uhr  
wöchentlich

## Vorschulkreis

Freitag, 06.06.25 und 20.06.25  
jeweils 16 Uhr

## Eltern-Kind-Kreis

*Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren*  
Dienstags, 14-tägig, 15.30 Uhr  
am 10.06.25 und 24.06.25

## Junge Gemeinde Spiegelwald

Freitags, 19 Uhr  
13.06.25 in Bernsbach  
27.06.25 in Grünhain  
11.07.25 in Bernsbach

## Mädchenschar

Mädchen 4.-6./7. Klasse

Freitags um 17 Uhr  
06.06.25 Kiosk Beierfeld

## Jungschar

Jungs 4.-6./7. Klasse

Freitags um 17 Uhr  
06. und 20.06.25 Jungschargelände  
am Bahndamm Bernsbach

Anmeldung bzw. Infos bei Sabine  
Scholz und Daniel Langer.

**Die Anmeldung ist offen**  
und läuft bis zum 11.7.25.  
Sagen Sie es gerne weiter!



## Musikalische Gruppen

### Kurrende

Jeden Montag um 15.30 Uhr  
im Gemeindesaal Grünhain

### Kantorei

Kantorei: jeden Montag, 19.30 Uhr  
Gemeindesaal Bernsbach

### Freitagschor

Jeden Freitag um 18 Uhr  
im Pfarrsaal Beierfeld

### Posaunenchor Beierfeld

nach Absprache

### Posaunenchor Grünhain

Jeden Montag um 17.30 Uhr  
im Gemeindesaal Grünhain

### Band "Cross of Ashes"

nach Absprache  
Ansprechpartner Moritz Holm  
(Tel.: 017655096041)

Unter der Lupe oder WWJD

Kind tage 2025

#### Wer uns unterstützen möchte, kann dies gerne tun:

1. im Gebet für Kinder und Mitarbeiter, um Bewahrung, passendes Wetter...
  2. ganz praktisch als MitarbeiterIn in der Küche
  3. ganz praktisch als MitarbeiterIn bei Kreativ - und Spielangeboten
- Melden Sie sich gerne bei Lydia Winter (0162/9835308)



## SOLA 2025 - es gibt viel zu tun

Wichtige Termine fürs Sommerlager –  
es wird jede Unterstützung benötigt:

21.06.25	ab 9 Uhr Aufbausamstag
25.06.25	ab 13 Uhr Aufbau großes Zelt
23. –27.06.25	Aufbauwoche - täglich ab 9 Uhr
05.07.25	Lagerabbau nach dem Abschlussgottesdienst



# SOLA-Abschlussgottesdienst

am 05.07.2025 um 10:30 Uhr  
im SOLA Zelt auf dem Gelände des  
„Hotel Danelchristelgut“

Im Anschluss: Essensmöglichkeit auf dem  
SOLA Gelände, danach Abbau\*

\*ES WERDEN DRINGEND ABBAU-HILFER GESUCHT!

[www.sola-lauter.de](http://www.sola-lauter.de)

# WIR SUCHEN MATERIAL



### das SOLA-Thema

... "LaSOLAnosträ" - es geht um  
die Mafia und spielt in den 1950ern.  
Wir wollen aus der  
Danelchristelwiese ein Italien der  
50er zaubern, helft ihr uns dabei?

### Das können wir gebrauchen

- Pflanzen und Erde
- Handtücher (vintage Badetuch)
- Bänke und Sonnenstühle
- Sonnenschirme
- Motorroller
- Schwimmringe o.ä.
- Fässer, Europaletten
- Sand(Kasten)
- Sofas
- 50er Jahre Stil  
Einrichtungsgegenstände
- Alte Zeitungen
- Bilderrahmen
- Hocker
- Teppich

### Unsere Kontaktdaten

Rahel Tröltzsch  
Mobil: +49 15905099269  
Mail: rahel.troeltzsch@gmx.de

Martin Poller  
Mobil: +49 1522 7694235  
Mail: martinpoller@kirche-spiegelwald.de



Foto: Stefan Eger



Foto: Elke Oestreich



Foto: Jeanette Thieme



Herzlichen Dank für die Einsendung der schönen Titelbilder!  
Für die nächste Ausgabe suchen wir Bilder zum August-Spruch:

***Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag  
und stehe nun hier und bin sein Zeuge.*** (Apg 26,22)

Bitte senden Sie Ihre Bilder **bis 30.06.25**  
an [post@loupix.de](mailto:post@loupix.de) (Luise Egermann).

Foto: Kerstin Mehnert



Foto: Simone Noffke



Foto: Maike van Bernum



	Christuskirche Beierfeld	St.-Nicolai-Kirche Grünhain	Kapelle Waschleithe
<b>01.06.25</b> Exaudi	<b>10 Uhr Gottesdienst</b>		<b>9 Uhr Gottesdienst</b>
<b>08.06.25</b> Pfingstsonntag	<b>10 Uhr Gottesdienst</b>	<b>9 Uhr Gottesdienst</b>	
<b>09.06.25</b> Pfingstmontag	<b>10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst auf dem Spiegelwald</b>		
	Kollekte: Ambulanter Hospizdienst und Taub-/Blindendienst		
<b>14.06.25</b> Samstag		<b>18 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden</b>	
<b>15.06.25</b> Trinitatis	<b>10 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation</b>		
<b>22.06.25</b> 1. Sonntag nach Trinitatis	<b>10 Uhr Familienkirche mit Taufgedächtnis, anschließend Brunch im Pfarrgarten</b> 	<b>10 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation</b>	
	Kollekte: Erhaltung und Erneuerung kirchl. Gebäude ( incl. Anteil für EKD-Stiftungen KiBA u. Stiftung Orgelklang	Kollekte: eigene Gemeinde	
<b>24.06.25</b> Johannistag	<b>19 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof</b>	<b>18 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof</b>	<b>17 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof</b>
<b>29.06.25</b> 2. Sonntag nach Trinitatis	<b>10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Klosterfest</b>		



	Christuskirche Beierfeld	St.-Nicolai-Kirche Grünhain	Kapelle Waschleithe
<b>06.07.25</b> 3. Sonntag nach Trinitatis	<b>10 Uhr Gottesdienst</b>		<b>9 Uhr Gottesdienst</b>
Kollekte: Kirchliche Frauen-, Familien und Müttergenesungsarbeit			
<b>13.07.25</b> 4. Sonntag nach Trinitatis	<b>10 Uhr Gottesdienst in der LKG</b>	<b>10 Uhr Posaungottesdienst zur Jahreslosung</b>	
<b>20.07.25</b> 5. Sonntag nach Trinitatis	<b>10 Uhr Gottesdienst</b>	<b>9 Uhr Gottesdienst</b>	
Kollekte: Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst			
<b>27.07.25</b> 6. Sonntag nach Trinitatis	<b>10 Uhr Gemeinsamer Waldgottesdienst auf dem Waldplatz in Oberpfannenstiel</b>		
<b>03.08.25</b> 7. Sonntag nach Trinitatis	<b>10 Uhr Gottesdienst</b>		<b>9 Uhr Gottesdienst</b>



### Ausblick

Gemeindefest und Gottesdienst zum Schulbeginn

Konzert mit Gabi und Amadeus Eidner am 17.8. in Grünhain



## Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld - Bockweg 5

### Gemeinschaftsgottesdienste

Sonntag, 01.06.25	15 Uhr	mit Kaffeetrinken
Sonntag, 09.06.25	10 Uhr	Spiegelwaldgottesdienst (S. 9)
Sonntag, 15.06.25	19 Uhr	
Sonntag, 22.06.25	19 Uhr	
Sonntag, 29.06.25	10 Uhr	Gottesdienst im Klostergelände
Sonntag, 06.07.25	15 Uhr	mit Kaffeetrinken
Sonntag, 13.07.25	10 Uhr	Gemeins. Gottesdienst in der LKG
Sonntag, 20.07.25	19 Uhr	
Sonntag, 27.07.25	19 Uhr	

### Kinderfrühstück

Samstag, 14.06. & 05.07.25  
jeweils 9 Uhr

### Frauenstunde

Montag, 02.06. & 07.07.25  
jeweils 15 Uhr

### Bibel- und Gebetsstunde

Mittwoch, 25.06. & 23.07.25  
jeweils 17 Uhr

### Bibelstunde

Mittwoch, 11.06. & 09.07.25  
jeweils 17 Uhr



**27. ~ 29. Juni**  
**Klosterfest**  
Grünhain

**Freitag:** Party und Tanz  
**Samstag:** Festumzug, Bühnenprogramm, Tanz  
**Sonntag:** Festgottesdienst und Bühnenprogramm

- Großes Marktreiben am Brunnen
- mittelalterliches Slawenlager mit Schauvorführungen
- Vielfältige Kinder- und Familienaktivitäten
- Vereinspräsentationen
- Speis- und Trank was das Herz begehrt u.v.w.m.

**Ticketvorverkauf:**  
Uhren und Schmuck Seifert Grünhain, Schlüsseldienst Bethke Beierfeld  
Festeintritt 3,- € (Kinder bis 12 Jahren frei, gilt für beide Tage)  
Weitere Eintritte für Abendveranstaltungen.  
Änderungen vorbehalten. Powered by LVS Schürer und IGSG Grünhain.

HERZLICHE EINLADUNG

“Tag des offenen Friedhofs”

# Parkfriedhof Beierfeld

Johannistag

Dienstag, 24. Juni 2025

Ab 1600 Uhr gibt es bei Kaffee und Kuchen die Gelegenheit zum Gespräch.

Führungen mit Ingo von Schultz und Jörg Wiedrich geben Einblick in die Arbeit, das Gestaltungskonzept und die Bestattungsformen unseres Friedhofs

19.00 Uhr feiern wir die traditionelle Johannisandacht des Posaunenchores mit dem Dank an alle Unterstützer und Helfer unserer Friedhofsarbeit

**ERLEBEN SIE EINEN ORT DER ZUVERSICHT. AN DEM SICH TRAUER UND HOFFNUNG BEGEGNEN!**



## Rück.Blick: Ostern

von Lydia Winter

Mit den Kindern der Kindergärten Beierfeld und Waschleithe sowie des Horts Beierfeld haben wir vor Ostern wieder Andachten rund um Passion und Ostern gefeiert. Ein Privileg, dass wir allen Kindern die beste Botschaft der Welt erzählen dürfen. Dabei entstanden im Kindergarten tolle Bilder zu Stationen der Passions- und Ostergeschichte. In Kirche und auf dem Friedhof waren sie zu bewundern.

Auf dem Friedhof fanden sich auch Hoffungssteine #stärkeralsderTod#. Sie wurden von den Hortkindern mit Symbolen des Lebens gestaltet.

In den Ferien erlebten die Kinder des Hortes dann noch eine Friedhofserkundung (leider im Regen) und eine kleine Kirchenführung. Am nächsten Tag sahen wir uns die Geschichte mit dem Kreuz nochmal genauer an. Warum das Kreuz ein Zeichen der Hoffnung geworden ist? Ein gemeinsam vorbereitetes Agapemahl rundete den Vormittag ab.





## Mutti-Kind-Rüstzeit

*Elisabeth von Schultz*

Nach langer Vorfreude ging es am 01.05.25 nach dem Mittag endlich los zur Mutter-Kind-Rüstzeit nach Wohlbach im Vogtland ins Gästehaus "Zum guten Hirten".

Nach und nach trafen alle 12 Mamis mit ihren insgesamt 22 Kindern ein und wurden von den Rüstzeitleiterinnen Lydia Winter und Birgit Mehlhorn in Empfang genommen. Jeder konnte erstmal sein Zimmer beziehen.

Anschließend trafen wir uns zum gemütlichen Kaffeetrinken auf der Terrasse. Jeder hatte etwas Leckeres mitgebracht, was in netter Runde zusammen genossen werden konnte. Die Kinder hatten erstmal Zeit anzukommen, das Zimmer, das Haus, die Umgebung, den Sandkasten und das Trampolin zu erkunden. Nach einer Kennenlernrunde haben wir Tischkarten als Kronen gebestellt. Passend dazu gab es nach einer köstlichen Abendstärkung das Thema: "König gesucht".

Der 2. Tag begann mit Morgensport, der alle Großen und Kleinen fröhlich in den Tag starten ließ. Nach einem leckeren Frühstück bekamen die Mamis von Dieter Leicht einen herzerfrischenden, aufmunternden Vortrag zum Thema "Selbstbewusstsein der Kinder stärken", was im stressigen Alltag einfach leider manchmal zu kurz kommt. So bekam jeder wieder einen kleinen Anstoß im Alltag darauf besser Acht zu geben.

Währenddessen wurden die Kinder bestens von Lydia und Birgit betreut und haben zum Thema "Klein, aber Oho" die Geschichte von David und Goliath gemeinsam erzählt und etwas Schönes gebastelt.

Nach dem Mittagessen ging es mit der Autokarawane in den Tiergarten Falkenstein. Ein schönes Erlebnis für alle, v.a. natürlich für die Kinder. Mit einem liebevollen Abendgruß wurden die kleinen Kinder in ihren wohlverdienten Abendschlaf geschickt. Für die größeren Kinder gab es noch einen Film mit Naschereien - was kann es Schöneres geben?

Mit Morgensport startete auch der 3. Tag. Nach dem Frühstück ging es zum Burgenspielplatz in Schöneck. Ein schöner, abenteuerlicher Spielplatz in herrlicher Kulisse, wo ordentlich getobt werden konnte. Auch die Treppe zur Aussichtsplattform wurde heldenhaft erklommen und mit einem traumhaften Ausblick belohnt. Nach dem Mittagessen haben sich die Mamis mit dem Thema "Auftanken bei Gott" beschäftigt, während die Kinder das Thema: "Freunde fürs Leben" behandelten. Abends wurden Gemeinschaftsspiele gespielt und für die Größeren gab es anschließend wieder Kinderkino. Mit einem kräftigen Gewitter verabschiedete sich auch dieser wunderschöne Tag.

Und schon brach der letzte Tag an mit etwas Abschiedswehmut in der Luft. In der hübschen kleinen Kirche neben dem Gästehaus, feierten wir Gottesdienst mit Segnung zu Davids Psalm 23.

Anschließend mussten die Koffer leider gepackt werden. Doch die Muttis wurden nicht ohne ein feines Sonntagsessen und Kuchenpakete für zu Hause entlassen, so dass man nicht gleich in Stress zu

Hause geriet und der Erholungseffekt noch lange nachhallen konnte.

Es war eine wunderschöne, kleine Auszeit. Wir wurden bestens rundumversorgt mit Speis und Trank für den Magen aber auch mit Liebe und Harmonie für die Seele. Es war ein wunderbares Miteinander. So funktioniert und lebt Gemeinschaft!

Einen ganz, ganz großen Dank möchte ich Lydia und Birgit aussprechen! Bis ins kleinste Detail war ALLES von A bis Z bestens organisiert, mühevoll vorbereitet und durchdacht, so dass alle bestens umsorgt waren und es an nichts mangelte – und dabei immer eine große Portion Liebe und Geduld im Gepäck trotz eines langen Arbeitstags! Eine großartige, schwere Leistung! Das hat sich in zufriedenen, ausgeglichenen Muttis und Kindern wiedergespiegelt und war eine gelungene Krafttankstelle für den Alltag. Die Kinder reden noch viel davon, wären gerne länger geblieben und wünschen sich gerne eine Wiederholung. Es wird uns allen für immer in bester Erinnerung bleiben DANKE!



## Kirchenmusikalische Veranstaltungen

### Kirche im Kerzenschein

20.06.2025 - 19.30 Uhr

Unter dem Titel "Sommernachts(blech)-traum" erwartet euch ein besonderes Bläserkonzert.

Das Quintett "HaStMiGrAn" spielt uns alte und neue, bekannte und unbekannte Stücke zum Sonneranfang. Lassen wir uns überraschen und ladet bitte dazu ein!

Bernd Lorenz



### Zweite Schwarzenberger Bläserstage

21. – 23.06.2025

anlässlich 100 Jahre

Posaunenchor St. Georgen und Grünstädtel mit Harmonic Brass

### Eröffnungskonzert mit Harmonic Brass

23.06.2025 - 19.30 Uhr

Eine bezaubernde Dame, vier Herren und 16 funkelnde Blechblasinstrumente = Bläsermusik in höchster Vollendung!



### A-cappella Konzert mit dem Ingenium

Ensemble aus Slowenien

30.06.2025 - 19.30 Uhr

Journey of Live – Eine musikalische Lebensreise

Melancholische slowenische Melodien, Sätze aus Renaissance und Barock bis zu Kompositionen von Maurice Duruflé, Billy Joel und Eric Whitacre.

### La Ilra del ciel – Die Himmelsleier

07.07.2025 - 19.30 Uhr

Musik von Monteverdi, Schütz, Caldara und Händel sowie traditionelle Lieder aus England und Wales – ein Höhepunkt für Liebhaber der Alten Musik.



## Lauschen & Träumen mit Millenium - acht ehemalige Kruzianer singen a-cappella

14.07.2025 - 19.30 Uhr

Von der Sehnsucht nach dem ewigen Leben bis zur Sehnsucht nach der großen Liebe – die acht ehemaligen Sänger des Dresdner Kreuzchores laden zur musikalischen Traumreise ein. Erleben Sie a-cappella-Musik von Mendelssohn, Beatles, Keimzeit, Peter Fox uvm..



Foto: Marcus Hartelt

## „Der blaue Ballon“ - eine musikalische Ballonreise durch Länder und Kontinente mit Domra, Balalaika und Bajan

21.07.2025 - 19.30 Uhr

EXPROMPT in Russland beheimatet – in der Welt zu Hause.



Foto: M. Jäschke

Weitere Konzerte des Musiksommers und Informationen zu Tickets und Preisen gibt es unter

[www.kirche-schwarzenberg.de](http://www.kirche-schwarzenberg.de)

## "MAPPING THE STARS" The Queen's Six – Royale Klangpracht aus Windsor Castle

28.07.2025 - 19.30 Uhr

„The Queen's Six“ aus Windsor Castle singen im Auftrag Seiner Majestät täglich in der St. George's Chapel und werden weltweit von New York bis Singapur mit frenetischem Applaus gefeiert.

Mit „Mapping the Stars“ präsentieren die „Six“ berührende a-cappella-Werke von Klassik bis Pop, von Tallis bis Chilcott & Goldplay. Real British!



Foto: Gill-Heppell



Foto: Fam. Egger

**Wir freuen uns mit den Getauften, Konfirmierten und Getrauten und gedenken der Verstorbenen und schließen sie und die Trauernden mit in unsere Gebete ein.**

Ich will fest auf Gott vertrauen,  
denn er ist meine Hoffnung.  
Er ist mein Fels und meine Hilfe,  
meine Burg, in der mir nichts  
geschehen kann.

Psalm 62,6-7

## Die wahre Größe einer Spende liegt nicht in der Höhe, sondern im Gefühl der Dankbarkeit die sie erzeugt.

Dankschreiben des Ambulanten Hospizvereins Erlabrunn e.V. für eine Spende die wir zum gemeinsamen Allianzabschlußgottesdienst gesammelt haben.

Sehr geehrte Mitglieder der evang.-luth. Kirchengemeinden Grünhain-Beierfeld,

wir möchten uns im Namen des Ambulanten Hospizverein Erlabrunn e.V. recht herzlich für die eingegangene Spende aus der Kollekte vom 19.01.2025 in Höhe von 335,40€ bedanken.

Menschen und deren Angehörige in der schwersten Lebenssituation zu betreuen und zu begleiten ist Aufgabe des Ambulanten Hospizverein Erlabrunn.

Mit ihrer Spende unterstützen sie die hohe Qualität der Arbeit unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter im Bereich der ambulanten hospizlichen Betreuung und Begleitung. Wir sehen darin auch eine Würdigung und Wertschätzung unserer Arbeit.

Ich versichere ihnen, dass wir als Verein auch weiterhin alles dafür tun werden, um unsere zu Betreuenden und deren Angehörige bestmöglich durch die schwere Zeit zu begleiten!

Nochmals ganz herzlichen Dank!

Es grüßt sie herzlich aus Erlabrunn  
Dr. med. habil. W. Zwingenberger  
Vereinsvorsitzender



## Wohin geht die Kollekte am Pfingstmontag?

Wie in jedem Jahr sammeln wir zum Regionalgottesdienst am Spiegelwald zum Pfingstmontag für besondere Arbeitsbereiche. In diesem Jahr sind dies der Taubblindendienst der Diakonie sowie der Ambulante Hospizverein Erlabrunn e.V.

Der **Taubblindendienst** setzt sich für mehrfachbehinderte Blinde ein und hat seinen Sitz in Radeberg bei Dresden. Zur Arbeit gehören die Begegnungsstätte, das "Storchennest", die Beratungsstelle, das Ambulant Betreute Wohnen und der in Deutschland einmalige Botanische Blindengarten Radeberg.

Wie wichtig dieser Arbeitsbereich ist, wird allein schon dadurch deutlich, dass Taubblindheit in ihren Auswirkungen eine der folgenschwersten Behinderung für einen Menschen darstellt.

Durch den Ausfall der Fernsinne Hören und Sehen ist eine Teilnahme am „normalen“ Leben dramatisch eingeschränkt. Mit der Anwendung taubblindenspezifischer Kommunikation, durch Alltags-

begleitung und die Schaffung eines Rahmen zum tätig sein, öffnet der Taubblindendienst in Radeberg Türen zum Leben.

Weitere Informationen unter:  
[www.taubblindendienst.de](http://www.taubblindendienst.de)

### Spendenkonto:

Taubblindendienst der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) e.V.  
IBAN: DE78 3506 0190 1695 5000 13  
BIC: GENODED1DKD  
KD-Bank - LKG Dresden

Der **ambulante Hospizverein Erlabrunn e.V.** steht Schwerkranken, Sterbenden und ihre Angehörigen in ihrer letzten Lebensphase, egal ob in stationären Pflegeeinrichtungen oder der Häuslichkeit, mit gut ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizhelfern zur Seite. Neben dem Angebot der Begleitung sowie der Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter bietet der Verein

z.B. auch im Rahmen von Schulprojekten eine altersgerechte Möglichkeit an, damit sich Kinder und Jugendliche mit Abschieden auseinandersetzen können und Kraftquellen entdecken.

Weitere Informationen unter:  
[www.hospizverein-erlabrunn.de](http://www.hospizverein-erlabrunn.de)

### Spendenkonto

Ambulanter Hospizverein Erlabrunn e.V.  
IBAN: DE31 8705 4000 3621 0026 25  
BIC: WELADED1STB  
Erzgebirgssparkasse

### **Annaberg-Buchholz**

Barbara-Uthmann-Ring 157/158  
09456 Annaberg-Buchholz  
T 03733 14341-445, -76

### **Aue-Bad Schlema**

Hohe Straße 5  
08280 Aue-Bad Schlema  
T 03772 3601-75, -76

### **Schwarzenberg**

Weidauer Straße 4  
08340 Schwarzenberg  
T 03772 3601-76  
M 0174 9678496

### **Stollberg**

Herrenstraße 25  
09366 Stollberg  
T 037296 936550  
M 01749678496

Schreiben Sie Ihr Anliegen auch  
gerne per Mail  
kirchenbezirkssozialarbeit@  
diakonie-erzgebirge.de

## ALLGEMEINE SOZIALE BERATUNG



Die Allgemeine Soziale Beratung ist ein Angebot offener Sozialarbeit der Diakonie Erzgebirge. Wir beraten und unterstützen Menschen mit den unterschiedlichsten Problemen.

- niederschwelliges Beratungsangebot für Menschen mit sozialen Fragen und Problemlagen
- Vermittlung lebenspraktischer und finanzieller Leistungen z. B. Hilfe bei der Beantragung von Wohngeld, Arbeitslosengeld, Kinderzuschlag und Betreuungsbeantragung

[www.diakonie-erzgebirge.de](http://www.diakonie-erzgebirge.de)

## Förderung von Familienurlaub im Jahr 2025

### Annaberg-Buchholz

Frau Reinhardt und  
Frau Hackenberg  
T 03733 14341-35, -44

### Aue-Bad Schlema / Schwarzenberg

Frau Pfeifer und  
Herr Meinel  
T 03772 3601-75, -76

### Stollberg

Herr Meinel  
T 037296 936550



Familien mit geringem Einkommen können eine finanzielle Zuwendung für einen Urlaubsaufenthalt erhalten.

Nähere Infos sowie Unterlagen gibt es bei unseren Kollegen und Kolleginnen der KirchenBezirks-Sozialarbeit sowie der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung in Annaberg-Buchholz.

## Evangelisch-Lutherische Christuskirchgemeinde Beierfeld

Adresse: Pfarrweg 2  
08344 Grünhain-Beierfeld  
Telefon: 03774 61144  
E-Mail: kg.beierfeld@evlks.de

Öffnungszeiten Kanzlei  
Di & Do 9 - 12 & 14 - 17 Uhr

Kirchgeldkonto (KD-Bank)  
IBAN: DE90 3506 0190 1619 7000 20

Spendenkonto (KD-Bank)  
IBAN: DE42 3506 0190 1619 7000 11

### Pfarrer Kenny Mehnert

Termine nach Absprache · Telefon: 03774 662441 · E-Mail: kenny.mehnert@evlks.de

### Pfarrer Thomas Lißke (Vakanzvertretung)

Termine nach Absprache · Telefon: 03774 62182 · E-Mail: thomas.lisske@evlks.de

### Kantor Alexander Tröltzsch

Telefon: 03771 250876 · E-Mail: musik@kirche-spiegelwald.de

### Gemeindepädagogen

**Lydia Winter:** Telefon: 0162 9835308 · E-Mail: lydia.winter@evlks.de  
**Sabine Scholz:** Telefon: 0176 81680042 · E-Mail: sabine.scholz@kirche-lauter.de  
**Daniel Langer:** Telefon: 03771 4970207 · E-Mail: daniel.langer@kirche-lauter.de

 kg.gruenhain.beierfeld

 kirchgemeinde\_grb

 Kirchgemeinden Grünhain-Beierfeld

[www.kirche-spiegelwald.de](http://www.kirche-spiegelwald.de)

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Kirchenvorstände der  
Ev.-Luth. Kirchengemeinden  
in Grünhain-Beierfeld

**V.i.S.d.P.:**  
Pfarrer Kenny Mehnert

**Bildnachweis:**  
pixabay.com  
und wie angegeben

**Redaktionsschluss:**  
06.05.2025

**Redaktionsschluss  
August/September:**  
01.07.2025

**Satz und Layout:**  
loupix · Luise Egermann

**Druck:**  
Druckerei B. Matthes  
Grünhain

**Auflage:**  
1.490 Stück